

Von 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends, außer Sonntags
Sollkosten: Frankfurt a. M., Nr. 7405.

Hauptgesamtheit: Örtliche Wagnen Stf. 4., Glinz- und Quabberfritz-Wagnen Stf. 5., auswärtige Wagnen Stf. 6., Örtliche Kallanen Stf. 10., auswärtige Kallanen Stf. 15. für die einhäusl. Baukolonien oder deren Raum. — Bei wiederholter Aufnahme ungeschädigter Wagnen entprechender Maßstäbe. — Gehalt der Wagnen-Kannäde für beide Wagnen: 10 ltr. Sammlungs- u. 10 ltr. Aufnahme von Wagnen an angeordneten Tagen und Plätzen wird keine Gewinne abgenommen.



Verliner Abteilung des Wiesbadener Tagblatts: Berlin SW. 61, Wilhelmstraße 12, Fernsprecher: Amt Berlinplan 15300.

Nr. 272. • 70. Jahrgang.

Der Tod hat den Urheber des Märtaufschusses im Jahre 1820, Geh. Oberregierungsrat Dr. Wolfgang Rapp, seinen irdischen Rastern entzogen. Rapp wurde in Rem Dorf geboren. Von 1846 bis 1890 war er Hilfsarbeiter im preussischen Finanzministerium, von 1891 bis 1899 Landrat des Kreises Guben und Reichshauptmann, von 1900 bis 1906 Vortragender Rat im Ministerium für Landwirtschaft und leist April 1906 Generaldirektor der ostpreussischen Landwirtschaft. Als der Putsch missglückte, floh Rapp nach Wommern und von da mit einem Kussege nach Schweden. Am 17. April d. S. lebte er nach Deutschland zurück, um sich den deutschen Gerichten zu stellen, mußte sich aber sogleich einer Augenoperation unterziehen, an deren Folgen er jetzt ar-
korben ist.

Bermischtes.

* Auf Patrouille gegen die Eisberge. Der zehnjährige Jahrestag des Untergangs der „Titanic“ hat uns wieder daran erinnert, welche furchtbare Gefahr die Eisberge für die Schiffe bedeuten. Aber wie so oft große Katastrophen doch auch gute Folgen haben, so ist der Kampf gegen die Eisberge eigentlich erst auf Grund dieses Unglücks richtig organisiert worden. Es wurde daraufhin die „Internationale Eisbergkommission“ ins Leben gerufen, die ihren Mittelpunkt in Washington hat und deren Patrouillen gerade jetzt im Monat Juni und Juli, in der eigentlichen Zeit der Eisberggefahr, ihren Rundschaffendienst verrichten. Der Mai und Juni sind die beiden Monate, in denen hauptsächlich die großen Eisberge aus den Polargegenden heruntersinken und den Schiffen auf dem Atlantischen Ozean gefährlich werden. Solche Eisberge, die bis 100 Jahre alt sein mögen, bevor sie die Schiffsfahrtsgefahr freisetzen, sind Ausläufer der riesigen Polargebietser. Während die Eisberge in den Alpen oder in Norwegen, die weit vom Meere entfernt liegen, keine solchen gefährlichen Katastrophen abführen können, liegen die Eisberge von Grönland, Spitzbergen, Komoren, Sinesien und anderen arktischen Gebieten direkt über dem Meerespiegel und reichen bis an die Westküste, so daß gewaltige Massen leicht losgerissen werden können. Diese schwimmenden Gletscher gleiten dann mit der Strömung vorwärts und gelangen in wärmere Gebiete. Diese Eisberge sind verhältnismäßig klein, aber manche von ihnen haben auch eine Höhe von 300 Fuß. Der Teil, der sichtbar ist, bildet nur ein Viertel der ganzen Masse, das übrige liegt unter Wasser. Die Eisberge gefährden ein Gebiet, das vom 45. bis zum 55. Breitengrad reicht und mindestens 3000 Quadratmeilen groß ist. Diese Gefahrenzone ist nicht in Ruhe gelassen, und es ist nun die schwierigste Aufgabe der Patrouillenschiffe, vorläufig durch diesen Nebel zu führen, um die Eisberge und Gletscher aufzulösen. Diese Rundschafferei ist beständig in Gefahr, mit sich selbst in Konflikt zu geraten, bevor sie es geschafft haben. Die Eisberge werden in Karten eingetragen und dann dem Schiffsverkehr in Washington mitgeteilt, der die Informationen an sämtliche Schiffsbesitzer in allen Teilen der Welt weiterleitet. Im Spätherbst und im Frühwinter verlieren die Eisberge an Festigkeit und große Massen können von ihnen herab. Die Patrouillenschiffe führen den Kampf gegen diese Riesigen des Polarbereichs, indem sie Kanonen auf sie abfeuern, um sie dadurch auseinander zu spalten. Reifens treiben sie die Eisberge von den Eisbergen wie von Felsen ab. So ist unmöglich, die Festigkeit eines solchen Eises aus seiner äußeren Erscheinung zu beurteilen. Die hochgehenden Klippen eines eisernen unerschütterlichen Eisbergs kann man nicht sehen, und die von der Spitze eines Berges herunterfallenden Luftmassen haben schon genügt, um Schiffe abzusinken, groß genug, um ein Boot zum Sinken zu bringen. Unerschütterliche Felsen, die von einem solchen Berg Eis abfallen, wollen, um ihre Spitze zu konzentrieren, sind schon häufig durch die herabstürzende Masse auf dem Meeresgrund gesunken worden. Zahllos sind die Beispiele, die von der Begegnung der Schiffe mit diesen Eisbergen erzählt werden, aber der Patrouillendienst hat doch eine gewisse Sicherheit geschaffen und hilft die Schiffe gegen diese Gefahren zu führen.

Handelstell.
Reichsbank-Ausweis

Wie der vorliegende Ausweis der Reichsbank vom 7. Juni erkennen läßt, erfahren nach der starken Inanspruchnahme der Bank in der letzten Maiwoche die Anlagekonten insgesamt in der ersten Juniwoche, wie üblich, eine Entlastung, die indes mit 3771,8 Millionen Mark (auf 167 652,4 Millionen Mark) bei weitem nicht an die in der Vorwoche ausgewiesene Zunahme um 11 798 Millionen Mk. heranreicht. Die bankmäßige Deckung allein ging in der Berichtwoche um 3809,4 Millionen Mark auf 167 361,1 Mill. Mark zurück. Hauptsächlich im Zusammenhang damit wurden auf der anderen Seite den fremden Geldern beträchtliche Summen, nämlich 5116,8 Millionen Mark, entzogen, so daß deren Bestände sich auf 28 011,1 Millionen Mark verminderten. An Banknoten mußten diesmal 2965,7 Millionen Mark — gegen 306,5 Millionen Mark in der gleichen Zeit des Vorjahres — neu in den Verkehr gegeben werden. Der Umlauf an Darlehenskassenscheinen erhöhte sich um 99,6 Millionen Mark, in der entsprechenden Zeit des Jahres 1921 war eine Verminderung um 47,1 Millionen Mark eingetreten. Der Umlauf in Banknoten und Darlehenskassenscheinen zusammen erhöhte demnach eine Zunahme von 3865,3 Millionen Mark auf 81 141,1 Millionen Mark in der gleichen Zeit des Vorjahres. Der Darlehensbestand der Darlehenskassen hat sich um 1182,6 Millionen Mark auf 15 623,2 Millionen Mark vermehrt, während die Vermehrung in der Vorwoche 1518,3 Millionen Mark betragen hatte. Die Darlehenskassen führten einen den Neuaufleihen entsprechenden Betrag an Darlehenskassenscheinen an die Reichsbank ab, so daß deren Bestände an solchen Scheinen unter Berücksichtigung der erwähnten Abgabe in den Verkehr auf 5962,9 Millionen Mark angewachsen sind.

Berliner Börse.

= Berlin, 12. Juni. Die Vernichtung der Aussichten auf ein baldiges Zustandekommen einer großen internationalen Anleihe hatte naturgemäß eine scharfe Aufwärtsbewegung der Devisenpreise zur Folge. Vormittags stieg der Dollar auf 320 und wich dann später nur wenig von seinem Stande. Der Effektenmarkt reagierte mangels Angebot bei einem Kaufandrang der hinter den Erwartungen zurückblieb, mit beträchtlichen Steigerungen, die durchschnittlich 30—80 Proz. betrugen, in einigen Fällen aber 100 Proz. und mehr erreichten, so namentlich am Montanaktienmarkt für Bochumer Guß, Hohenlohe, Ilse, Laurahütte, Riebeck Montan, Altkunzendorfer, Stettiner Vulkan und ferner Hammersen. Auch Schiffbau- und Bahnanlagen profitierten von der Hausseströmung, allerdings nur in geringerem Maße. Valutapapiere wurden entsprechend der Devisensteigerung höher bewertet und österr. Papiere so-

wie türkische Anleihen zogen gleichfalls an. Deutsche Anleihen schwächten sich ab. Bald nach Feststellung der ersten amtlichen Kurse erhielt die Festigkeit eine leichte Erschütterung durch die Erwägung, daß die Entscheidung des Pariser Anleiheausschusses die westlichen Mächte unabweichbar zur Inangriffnahme einer Regelung der internationalen Schuldverpflichtung aus dem Kriege zwingen werde, und daß damit ein Weg zur Befreiung aus den gegenwärtigen finanziellen Wirren gefunden werden dürfte. Vereinzelt daraufhin erfolgten spekulative Abgaben, und die Zurückhaltung der Käufer veranlaßte manche leichte Abschwächungen und führte zu einer Einengung der geschäftlichen Umsätze.

Kurse vom 12. Juni 1922.

Staatspapiere		In %	Noten	In %
Reichsschatz S. II	93.90	50	Österr. Waff. u. Mun.	14.08
Reichsschatz S. III	93.90	45	Dalmier Meuterei	446.-
Reichsschatz S. IV	93.40	45	Deutsche Erdöl-Ges.	1870.-
Reichsschatz S. V	93.40	45	Kilbortfelder Farbfaul.	970.-
Reichsschatz S. VI	93.40	45	Nachweiler Bergw.	370.-
Reichsschatz S. VII	93.40	45	Friedrichshütte	—
Reichsschatz S. VIII	77.50	45	Falten & Gulliesumme	340.-
Reichsschatz S. IX	110.-	7	Gesamtwolren Dautz.	720.-
Reichsschatz S. X	125.75	10	Geinwolder Eisenw.	1600.-
Reichsschatz S. XI	125.75	10	Gelsenkirch. Bergw.	770.-
Reichsschatz S. XII	80.20	14	Griesbach Elektriz.	1850.-
Reichsschatz S. XIII	100.-	15	Höchstler Farbwerke	615.-
Reichsschatz S. XIV	33.50	15	Harpener Bergbau	320.-
Reichsschatz S. XV	70.-	0	Hindr. Ackermann	1240.-
Reichsschatz S. XVI	75.50	10	Hirschbachers	1335.-
Reichsschatz S. XVII	80.-	0	Hösch Eisen u. Stahl	2020.-
Reichsschatz S. XVIII	44.50	30	Ilse Bergbau	1035.-
Reichsschatz S. XIX	69.75	6	Königs- u. Laurahütte	800.-
Reichsschatz S. XX	75.50	10	Kali Aschersleben	1450.-
Reichsschatz S. XXI	87.-	8	Köthelium Cellulose.	890.-
Reichsschatz S. XXII	65.-	4	Kronprinz Metallw.	1130.-
Reichsschatz S. XXIII	73.50	12	Lahnmeier u. Co.	1025.-
Reichsschatz S. XXIV	65.-	18	Lauchhammer	1295.-
Reichsschatz S. XXV	—	6	Lindes Eisenhütten	370.-
Reichsschatz S. XXVI	—	6	Ludwig Loewe u. Co.	880.-
Reichsschatz S. XXVII	—	6	Mannesmann Röhren	1400.-
Reichsschatz S. XXVIII	—	6	Oberschles. Eisenb.	—
Reichsschatz S. XXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. XXX	—	6	—	—
Reichsschatz S. XXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. XXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. XXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. XXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. XXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. XXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. XXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. XXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. XXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. XL	—	6	—	—
Reichsschatz S. XLI	—	6	—	—
Reichsschatz S. XLII	—	6	—	—
Reichsschatz S. XLIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. XLIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. XLV	—	6	—	—
Reichsschatz S. XLVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. XLVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. XLVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. XLIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. L	—	6	—	—
Reichsschatz S. LI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LVIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIX	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXI	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIII	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXIV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXV	—	6	—	—
Reichsschatz S. LXXXXXXXVI	—	6	—	—

Firma Adolf Harth

Ersatz für teureres
frisches Fleisch.

Von heute ab
gelangt in meinen sämtlichen Verkaufsstellen ein
großes Quantum
feinst. bayrisches Rindfleisch
in 1-Pfund-Weißblech-Dosen zur Abgabe.

1-Pfund-Dose 27.-

Ferner wieder neu aufgenommen:

Corned beef

(besonders feines Fabrikat)

1-Pfund-Dose 35.-

Garantie für jede Dose.

23 Verkaufsstellen
in allen Stadtteilen.

Gepfeilartoffeln per 250 Pfg.

garantiert gutkochend, kommen morgen und folg. Tage
bei Sender, auf dem Wochenmarkt, zum Verkauf.

2. Sonnenwendfeier Caub

Samstag, 24. Juni 1922, 8 Uhr.

Karten zu M. 10.— sind in der Wandl-Buch-
handlung, Friedrichstraße 42 und in der Buch-
handlung Sieck, Rheinstraße 27, zu haben.
Wegen der Sonderzüge müssen die Karten bis
20. Juni gelöst sein.

**Deckbetten
Kissen.**

— Beste Qualitäten —
verbunden mit größter
Preiswürdigkeit!

Deckbett
mit Halbdunen
u. Federfüllg. 1125, 975, 805, **830.-**

Deckbett
mit Daun-
füllung 1230, 1130, **1330.-**

Kissen mit Halb-
daunen und
Federfüllg. 390, 490, 440, 390 bis **295.-**

Betten-Spezialhaus
Buchdahl
Bärenstraße 4.

**Deutscher
Schäferhund**

(Hüde), prima Abstim-
mung, dressiert, zu ver-
kaufen. Bismarckstraße 9,
im Hof.

Zirkus 20 Bühnen
zu verkaufen.
Karl Sattmer,
Klarental 16,
Telephon 3988.

Gelegenheitsverkauf!
Mod. Büfett u. Kredenz,
mod. Eichen - Schlafzim.,
im Eichen-Schlafzimmer,
mod. Div. - Schreibtisch,
für Kleiderkasten, eine
Bettstelle u. Matratze zu
außerst bill. Preis abzug.
J. Doh,
Bismarckring 7.

1 Spiegel mit Facette-
glas zu verk. Ringel,
Oranienstr. 54. Stb. 1 r.

Neue Küchen
preiswert zu verkaufen.
Schreineri Meyer,
Belenenstraße 25.

Trümmen - Gläser,
Opertalier,
Objektive,
Photo-Apparate, Kino
u. m. faust

Zimmermann
18 Heroldstraße 18.
Tel. 3253.

Zu kaufen gesucht
1 Piano

in gut. Zustand. Gef. Zu-
schreiben unter E. 432 an
den Tagbl.-Verlag.

Nähmaschine, Damen-
Fahrad zu l. ge. Engel,
Bismarckring 43. Part.

Wills.
Samstag Berabr. verg.
Bitte heute abend 8 Uhr
an den Block, wo w. uns
s. Imal gesehen.
B. Grübe.

Ich suche auf La Haus
Rüdesb. Str. a. 1. Dp.
ca. 100 000 M. OH u.
J. 432 an Tagbl.-Verlag.

Wer tauscht
gegen
Seidenpinscher

(Hüde, reingeläutert), 4 J.,
schöner Kopf, gegen Jung-
tieren, hübsch rein. Dassel
(Hüde)? Adelheidstr. 93,
Bartterre.

Verkäufer(in)
und Lehrfräulein
für Parfümerie
gesucht. Gef. Offerten
u. B. 436 an Tagbl.-V.

Lehrmädchen
mit aut. Schulzeug, für
loftort oder später bei
Kämer u. Jacobi,
Bismarckring 56.

Zuverlässiges
Kinderfräulein
gesucht.
Bierkader Str. 90.
Borstellung vormittags.

Gaub. Mädchen
gesucht, welches alle Haus-
arbeiten übernimmt, gut
kochen kann und nachm.
im Lokal mit heroleren
hilft. Keine Wäsche, jed.
Sonntag Ausspar. Vor-
stellung Revoltstraße 41.

Lehrmädchen
welches auch kochen kann,
für loftort gesucht.
Kämer u. Jacobi,
Bismarckring 56.

Verloren
Sonntag von d. Adolfs-
allee bis zur Bonifatius-
kirche gegen Mittag eine
goldene Halskette
mit 3 Medaillen, von
denen 2 eine "Oberte" 14.
Juli 1907, eine
andere "O. S. Juni 1913"
als Aufschrift trägt. Ab-
zugeben Adolfsallee 34. 1.
gegen Belohnung.

Bag verloren.
Abgegeben auf N. Rohr
gegen Belohnung Hoch-
stättenstraße 4. 3 r.

Heugras

zu kaufen gesucht.
Karl Sattmer,
Klarental 16,
Telephon 3988.

Sonderangebot
Für die Reise

Mantel aus engl. Wollstoff . . . M. 1450.
Mantel aus Coorcoal . . . M. 2400
Mantel aus masserdichtem Gabardine M. 2150
Kostüm auf Seide . . . M. 3600

Grikkleider und Capes

J. Bacharach

4 Webergasse 4

Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme bei dem Hinscheiden unserer Lieben,
unvergesslichen Tochter, Schwägerin, Tante,
Nichte und Cousine

Marie Fuhr

sowie für die zahlreichen Kranzspenden und
die trostreichen Worte des Herrn Pfarrer
Schmitt, sagen wir auf diesem Wege innigsten
Dank.

Für die trauernden Hinterbliebenen:

Katharine Fuhr, Wwe. 561

American Line.

Regelmäßige Passagier- und Frachtdampfer
Hamburg - New York.

Passagierdampfer:

Doppelschraubendampfer „Manchuria“ . . . 17. Juni
Doppelschraubendampfer „St. Paul“ . . . 24. „
Doppelschraubendampfer „Mongolia“ . . . 8. Juli
Doppelschraubendampfer „Minnekahda“ . . . 15. „
Doppelschraubendampfer „Manchuria“ . . . 22. „
Doppelschraubendampfer „St. Paul“ . . . 29. „
Doppelschraubendampfer „Mongolia“ . . . 12. Aug.

Frachtdampfer:

Hamburg-Baltimore, Hamburg-Boston
Hamburg-Philadelphia usw.

Auskunft erteilen:

72

American Line

Hamburg, Börsenbrücke 2,

oder: Bern & Schottenfels, Hotel Nassauer Hof, Wiesbaden.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme
bei dem Hinscheiden unseres lieben Verstorbenen

Herrn Jos. Schmelzer

sagen wir allen unseren tiefempfundnen Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Statt Karten.

Für die uns beim Hinscheiden unseres
teuren Entschlafenen erwiesene Teil-
nahme sagen wir hiermit unseren auf-
richtigen Dank.

Im Namen

der trauernden Hinterbliebenen:

Frau K. Rumpf, Wwe.

Wiesbaden, Saalgasse 8,

12. Juni 1922.

Das Geschäft meines verstorbenen
Mannes führe ich in unveränderter Weise
weiter, und bitte, auch mir das dem-
selben geschenkte Vertrauen zu be-
wahren.

Verwandten, Freunden, Kunden und Be-
kannten die traurige Mitteilung, daß unser
guter Vater, Großvater, Schwager und Onkel

Herr Friedrich Bartels

Kohlenhändler

am 11. d. Mts., im Alter von 76 Jahren,
sein arbeitsreiches Leben beendet hat.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 13. Juni 1922.

Dohheimer Straße 119.

Die Beerdigung findet Mittwoch, 14. Juni,
nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr, vom Portale des Erb-
friedhofes aus statt.

Am 11. d. M. verschied nach schwerem Leiden
unser verehrter

Ehrenvorsitzender

Herr Moritz Heimerdinger.

Wir verlieren in ihm den Mitbegründer und lang-
jährigen 1. Vorsitzenden, der auch nach seinem frei-
willigen Rücktritt von diesem Amt für den Verein rast-
los tätig war.

Mit uns gedenken die Schwestern des Israelitischen
Schwesternheims in dankbarer Trauer des Entschlafenen,
der ihnen stets ein väterlicher Berater war. F 381

Verein zur Errichtung eines Israelitischen Krankenhauses
und Schwesternheims e. V. in Wiesbaden.

ADAC-Automobil-Rennen auf der Avusstraße im Grunewald, 11. 6. 22

PETERS UNION-SIEGE

Klasse I Erster: Gebser mit DIXI in 73 Min. 42 Sek.
Zweiter: Braun mit DIXI in 74 Min. 56 Sek.
Vierter: Heinicke mit DIXI in 76 Min. 56 Sek.

Klasse III Siebenter: Jung mit Simson in 101 Min. 12 Sek.
Achter: Reif mit Simson in 102 Min. 26 Sek.

Keine Spezial-Renn- sondern normale Serienreifen!

PETERS UNION-ZAHNRAD

F162

Verdingung.

Die Ausführung der Anstreicherarbeiten in den Offiziershäusern in Idstein (Los 1 u. 2) wird im Wege der öffentlichen Ausschreibung verdingt. Bedingungenunterlagen und Zeichnungen können während der Dienststunden bei der Reichsneubauverwaltung in Idstein, Limburger Straße 26, eingesehen, die Angebotsunterlagen auch von dort, für je Los 25 Mk., solange Vorrat, bezogen werden. Eröffnung der Angebote findet am

Dienstag, den 20. Juni 1922, vorm. 10 Uhr, beim Reichsvermögensamt Wiesbaden, Rheinbahnstraße 2, Zimmer 14, statt.

Wiesbaden, den 12. Juni 1922. F149
Reichsvermögensamt.

Jagd-Verpachtung.

Die hiesige Gemeindejagd, die vom 1. Okt. 1922 ab frei wird, wird am Samstag, den 1. Juli 1922, nachmittags um 4 Uhr, in dem Lehrsaal hier, öffentlich meistbietend auf weitere 8 Jahre verpachtet. Der Jagdbesitz umfasst 191 Hektar Wald und 193 Hektar Feld.

Wiesbaden, den 10. Juni 1922. F251
Der Jagdvorsteher: Bücher.

Soeben erschien:

Spengler: Untergang des Abendlandes

Ed. II.

Welthistorische Perspektiven.

In Hlwd. geb. Mk. 238.—

Vorrätig bei:

Hofbuchhandl. Stadt, Bahnhofstr. 6.

Tagblatt-Jahrplan

das Stück 1.— Mk.

erhältlich im „Tagblatt-Haus“,
Schalterhalle.

Prima Hackfleisch 44.—

Prima Rindfleisch, o. Knochen 46.—
sowie Eier, Butter, Käse und sämtliche Wurstwaren zu den billigsten Tagespreisen.

Lebensmittelhaus Schütz
Heilmundstraße 42.

Tauringe

8-, 14- u. 18kar. Gold, durch äußerst günstigen Einkauf von Gold noch zu sehr billigen Preisen zu haben bei

W. Sauerland
Uhrmacher u. Juwelier

Schulgasse 7.

Stets Ankauf von alten Gold-, Silber- u. Platin-gegenständen zu höchsten Tagespreisen. 504



Extra-Angebot in Herren- Artikeln.

Sportkragen, weiß und farbig	34.50	27.50	16.75
Schillerkragen	39.50	29.50	22.50
Vorhemden, mit Kragen	59.50	54.75	
Hesenträger	45.—	24.75	16.75
Sockenhalter	Paar	17.50	13.50
Oberhemden, farbig, mit Kragen . . .	Stück 425.—	395.—	
Sporthemden, weiß u. farbig, mit Schillerkragen .	325.—		
Strickbinder	39.50	22.50	16.75
Breite Binder	45.—	38.50	29.50

Elegante seidene Selbstbinder
nach Entwürfen erster Wiener Künstler, besonders preiswert.

Sportstrümpfe	85.—	75.50	59.50
Schweiß-Socken	Paar	39.75	27.50
Mako-Socken	Paar	45.—	29.75
Farbige Herren-Socken	Paar	39.75	28.50
Fier-Socken, aparte Muster	94.50	75.—	54.50
Herren-Nachthemden	395.—	375.—	
Leder-Sportgürtel	95.—	75.—	65.—

Schlaf-Anzüge in großer Auswahl.

Ch. Hemmer

Langgasse 34.

K 176

Spezialhaus für Wäsche-, Trikotagen- und Herren-Artikel.

Achtung!

Stroh-, Filz- u. Panama-
hüte w. ichn. b. billigeren
Berechnung gereinigt und
gepreßt nach neuesten
Formen.
Blücherstraße 6,
Gartenhaus 1. St. links.

Wanzen

mit Brut vert. u. Ge-
samt. Desinfektions-
mittel Lehmann, 8. 2282
Heilmundstraße 27.

Wasser

unter Grundflächen wird
festgestellt. Aust. kosten-
los. Offerten u. D. 423
an den Tagbl.-Verlag.

Kein Laden.

1. Stock.

51 Rheinstraße 51.

Reichhaltiges bestsortiertes Lager in
**Damen- und
Herrentuchen.**

Überzeugen Sie sich selbst, ohne Kaufzwang, von
der Güte und Preiswürdigkeit meiner Stoffe.

K. Schneider, Rheinstr. 51, 1. St.
Ecke Kirchgasse (Alte Artilleriekaserne).

2er- und 4er-kl. rassenreine deutsche Schäferhunde
mit erstklassigem Stammbaum sehr preiswert zu
verkaufen. Näheres siehe Werbergasse 66, Parterre.

Geschäfts-Übernahme!

Mit dem heutigen Tage übernehme ich das
Geschäft der

Holz- und Kohlenhandlung

Karl Schlink

hier, Steingasse.

Ich bitte hiermit alle Kunden, Freunde und
Bekannten dasselbe Vertrauen, welches sie Herrn
Schlink gewährt haben, auch auf mich zu übertragen.

Heinrich Roßbach

hier, Kellerstr. 25. Tel. 2086.

Biebricher Automobil-Centrale

Lossa & Co.

Bathausstr. 50. Telefon 298.

Modern eingerichtete Reparatur-
Werkstätte und Garage.

Vermietung von Kraftwagen.
Tag- und Nachtbetrieb.

Behringer
Nürnberg

überall
erhältlich

Billig!

Empfehle, solange Vorrat, von 100 Hämmelein:

Lunge mit Herz . per Pfund 16.—
Leber 36.—
Röpfe mit Zunge u. Hirn . 8.—

Mehlgerei Baum
Wellrichstr., Ecke Schwalbacher Str.